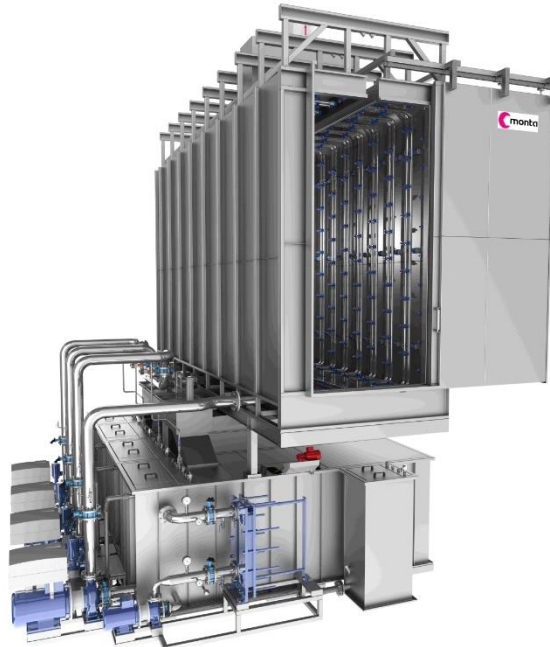


KAMMERVORBEHANDLUNG

DIE LEISTUNGSSTARKE VORBEHANDLUNGSANLAGE MIT GERINGEM PLATZBEDARF.



BESCHREIBUNG

In der **Einkammervorbehandlung** wird die komplette Vorbehandlung (bspw. Eisen-Phosphatierung) durchgeführt. Bei dieser Art einer Kammervorbehandlung reversieren das Werkstück oder die Sprühkränze in ihrer Position, um Spritzschatten zu vermeiden. Die einzelnen Medien werden nach jedem Behandlungsschritt separiert und in die dafür vorgesehenen Becken geleitet.

Eine **Mehrkammervorbehandlungsanlage** besteht aus mehreren Kammern. In diesen wird das Werkstück platziert und fertig behandelt (bspw. Zink-Phosphatierung). Um das komplette Werkstück mit Medium beaufschlagen zu können, reversieren entweder das Bauteil oder die Sprühkränze während des gesamten Vorbehandlungsprozesses. Im Anschluss wird das Werkstück in die nächste Kammer befördert, in welcher es mit dem dementsprechenden Medium beaufschlagt wird.

MONTA Kammervorbehandlungsanlagen zeichnen sich durch ihre kompakte Bauweise aus, welche speziell auf ihre Wünsche angepasst werden.